



Zahl: 170/2020

(Beim Antwortschreiben bitte anführen)

COVID-19 (Corona-Virus)

Update Mittwoch, 01.04.2020

„Wir Vorarlberger müssen jetzt das tun, was wir am besten können: Durchhalten und Disziplin zeigen. **Nur nid lugg lo!** Jeder der sich an die Maßnahmen hält, hilft Leben zu retten.“

Landeshauptmann Markus Wallner

Liebe Lingenauerinnen und Lingenauer!

Wir halten zusammen – das ist eine der besten Voraussetzungen, um diese herausfordernde Situation zu meistern. Auf allen Ebenen arbeiten die verschiedensten Partner intensiv und eng zusammen, um für uns alle gute Lösungen zu finden.

Aktuelle Informationen zur Situation gibt es regelmäßig u.a. im Internet unter www.vorarlberg.at/corona und in den Medien. Bitte achtet auf verlässliche Quellen und lasst euch nicht von Falschnachrichten beunruhigen.

Danke allen, die die Grundversorgung aufrechterhalten und sich für andere einsetzen. Danke für eure Solidarität, eure Bereitschaft mitzuhelfen, die gegenseitige Unterstützung und den guten Zusammenhalt! **„Wo Gott dich hingesät hat, da sollst du blühen.“** Aus Afrika

Wir bitten Sie ergänzend zum Informationsschreiben vom 23.03.2020 folgendes zu beachten:

1. Ärztliche Versorgung

Die Allgemeinmedizinischen Ordinationen des Bregenzerwalds laufen nach wie vor auf „Notbetrieb“, um das medizinische Personal so lange wie möglich gesund zu halten und die medizinische Versorgung der Bevölkerung auf möglichst hohem Niveau aufrecht zu erhalten. Dies bedeutet weiterhin, dass alle Ordinationen nur telefonisch erreichbar sind. Ohne telefonische Voranmeldung kann keine Ordination mehr persönlich aufgesucht werden.

Die Ordination von Dr. Klaus Grimm ist seit 30.3. wieder zu den normalen Öffnungszeiten besetzt:

Montag-Mittwoch und Freitag von 7:30 – 11:30 Uhr

Montag und Mittwoch 17:00 – 18:30 Uhr sowie Freitag 17:00 – 18:00 Uhr

Wenn Sie medizinische Hilfe benötigen, gehen Sie wie folgt vor:

- Patienten mit Erkältungs- und Grippe-symptomen, die mit einer CoV-positiven Person oder einem Verdachtsfall Kontakt hatten oder in einem Risikogebiet waren, wenden sich bitte direkt an die Gesundheitshotline 1450!

- Für alle anderen gilt: Kontaktieren Sie unsere Assistentinnen telefonisch unter 05513 41020 und teilen Sie Ihr Anliegen, Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit. Bitte suchen Sie die Ordination auf keinen Fall persönlich auf! Dr. Grimm wird sich unter der angegebenen Telefonnummer mit Ihnen in Verbindung setzen. Gemeinsam besprechen Sie mit ihm die weitere Vorgehensweise in Ihrem Fall. Sollten Medikamente verschrieben werden müssen, können Sie diese am Folgetag direkt in der Wälderapotheke abholen. Sollte eine ärztliche Untersuchung notwendig sein, wird für diese ein Termin vereinbart. Wir bitten diese Termine pünktlich wahrzunehmen, um Kontakte zwischen Patienten zu vermeiden.
- Dauerrezepte können über das Bestellformular auf unserer Homepage www.dr-grimm.at, per Email an post@dr-grimm.at oder telefonisch unter 05513 41020 bestellt werden. Ihr Rezept wird von uns direkt an die Wälderapotheke übermittelt, sodass die bestellten Medikamente am Folgetag direkt in der Wälderapotheke abgeholt werden können.
- Krankmeldungen werden ausnahmslos telefonisch unter 05513 41020 angenommen.
- CoV-positive Patienten, die sich in behördlich angeordneter Heimquarantäne befinden, werden vom örtlichen Allgemeinmediziner täglich telefonisch betreut. Es erfolgt kein persönlicher Kontakt zwischen Arzt und Infiziertem.
- Bitte informieren Sie sich im Nacht- und Wochenenddienst immer über den aktuell diensthabenden Arzt. Dieser kann sich aufgrund von Quarantänemaßnahmen kurzfristig ändern. Bitte beachten Sie: Auch die diensthabenden Ärzte im Nacht- und Wochenenddienst können nur nach telefonischer Voranmeldung aufgesucht werden.

Aktuelle Information finden Sie auf unserer Homepage www.dr-grimm.at und auf der Homepage der Gemeinde Lingenau www.lingenau.at.

2. WälderDoc-App

Die WälderDoc-App trägt dazu bei, dass schnell und unkompliziert ärztliche Hilfe für alle erreichbar ist, insbesondere wenn es eilt!

Weiters sind alle Gesundheitsadressen und medizinisch pflegerische Kontakte abrufbar. Die App kann im AppStore oder auf GooglePlay kostenlos heruntergeladen werden.

3. Rotes Kreuz – alle bekommen Hilfe

Alle bekommen die Hilfe, die sie brauchen, egal ob sie krank sind oder gesund. Dafür ist die Übermittlung aller Informationen wichtig.

Das Rote Kreuz Vorarlberg ist mit den 800 Freiwilligen flächendeckend im Rettungsdienst, führt hunderte Testungen pro Tag durch, unterstützt die Behörden in vielen Bereichen, liefert wichtige Informationen – und steht der Bevölkerung natürlich weiterhin mit seinen Rettungskräften zur Verfügung. „Um den Menschen bestmöglich helfen zu können, ist es aber wichtig, ein klares Bild der Lage zu haben“, sagt Rotkreuz-Geschäftsführer Dr. Roland Gozzi. „Wir bitten daher um Fairplay und möglichst umfassende Angaben der Patientinnen und Patienten bezüglich des Corona-Virus.“

Zu den üblichen Routinefragen, wenn eine HelferIn oder ein Helfer in Rot erscheint oder anruft – Wo tut es denn weh? Gibt es Vorerkrankungen? Nehmen Sie Medikamente? etc. – kommen

jetzt auch andere Fragen: Wie sieht es mit Symptomen aus, speziell Husten und Fieber? Waren Sie in Kontakt mit Behörden, und was haben die gesagt? „Genaue und transparente Angaben sind wichtig, damit auch die Rettungskräfte weiterhin gesund im Einsatz bleiben können“, sagt Gozzi. „Egal was die Menschen haben, ob sie in Quarantäne sind oder nicht, das Rote Kreuz hilft immer und ist für sie da. Darauf kann sich die Bevölkerung verlassen.“

4. Nachbarschaftshilfe

Sollte aufgrund der Entwicklung bzw. von Krankheitsfällen Unterstützungsbedarf entstehen, so kann sich jede/r bei der Gemeinde telefonisch oder per E-Mail melden (T: 05513/6464; E-Mail: gemeinde@lingenau.at). Wir organisieren gerne eine Hilfeleistung (zB Boten-, Einkaufsdienste, etc.).

Ich danke allen, die sich zur Hilfeleistung bereits gemeldet haben. Wir melden uns, sobald konkrete Hilfe benötigt wird. Wir sind froh und dankbar über jede Person, die helfen möchte, da die weitere Entwicklung derzeit nicht prognostiziert werden kann.

5. Grenze Hittisau - Balderschwang und Riefensberg - Aach

Die Grenzen sind mit Berechtigungsscheinen und Gesundheitszeugnis passierbar. Geöffnet sind sie täglich von 7.00 – 20.00 Uhr.

Bitte Bestätigung des Arbeitgebers vorlegen. Landwirte, die Flächen in Deutschland bewirtschaften, können bei der Wohnsitzgemeinde per E-Mail oder per Telefon eine Bestätigung anfordern.

6. Mund-Nasen-Schutz in Lebensmittelhandel

Das verpflichtende Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes gilt derzeit für alle Betriebsstätten im Einzelhandel mit einer Fläche von über 400 m². Diese Größe erreichen unsere Einzelhandelbetriebe in Lingenau nicht und ist das Tragen des Mund-Nasen-Schutz derzeit nicht verpflichtend. Weitere Infos können der Beilage des Ministeriums (Fragen/Antworten) entnommen werden.

7. Grundversorgung

- Die Apotheke, Raiffeisenbank MBW Bankstelle Lingenau, ADEG Natter, Sennerei, Kiosk und Egons Lagerhaus sind geöffnet. Wir bitten die entsprechenden Hinweise zu beachten.
- Fachärzte haben geöffnet. Bitte die jeweiligen Hinweise beachten.
- Die Post-Partner-Stelle ist von Montag bis Freitag, jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr, geöffnet. Am Nachmittag bleibt sie geschlossen. Wir ersuchen den Kundenkontakt kurz zu halten.
- Die vom Sozialsprengel (Hauskrankenpflege, Mohi, Familienhilfe, ...) betreuten Personen werden von diesen laufend über das weitere Vorgehen informiert.
- Die Tankstelle Kobras ist über den Automaten geöffnet.
- Bei Alfi Getränke können Getränke an der Rampe abgeholt werden.
- Bei cosa Kosmetik können Produkte online, per Telefon oder per Mail bestellt werden. Diese werden dann kostenlos vor die Haustür geliefert.
- Bei Blumenbinderin Heidi Maurer-Hagspiel stehen Gemüsesetzlinge zur Mitnahme bereit. Das Geld dazu bitte in die bereitgestellte Kassa einwerfen.

Bestellungen können per Mail info@blumenbinderin.at oder werktags von 8.30 -12 Uhr telefonisch (05513/2332) getätigt werden.

- Wartung kritischer Infrastruktur und Notfall-Dienstleistungen werden weiterhin durch Handwerksbetriebe abgedeckt.
- Die Feuerwehren im Land sind voll einsatzfähig.
- Die Trinkwasserversorgung und die Abwasserversorgung sind gewährleistet.

8. „Ich kauf im Wald“ - Wer in der Region kauft, rettet Arbeitsplätze

Auch wenn es vielleicht gerade verlockend ist: Bitte kauft speziell jetzt nicht bei großen Online-Händlern, sondern stärkt die regionale Wirtschaft! Für viele kleinere und mittlere Betriebe in unserer Region geht es ums Überleben – trotz Wirtschaftspaket von Bund und Land. Gemeinsam können wir damit neben anderem die Nahversorgung, die Lebensqualität in unseren Gemeinden, Arbeits- und Ausbildungsplätze erhalten und unseren Bregenzerwald als Lebens- und Chancenregion mitgestalten.

Viele Betriebe haben bereits viresichere und kreative Angebote geschaffen. Russmedia sammelt diese unter [#vorarlberghältzusammen](#) – eine kostenfreie Möglichkeit für Unternehmen und KonsumentInnen.

- Wenn ich dringend etwas brauche, schaue ich zuerst, ob es von einem lokalen Händler online angeboten bzw. auf Bestellung geliefert wird.
- Wenn ich meine Lieblingslokale und Geschäfte unterstütze möchte, kann ich Gutscheine bestellen, die ich dann später wieder einlösen oder verschenken kann.

Jede und jeder von uns hat Möglichkeiten beim Einkauf und bei der Beschaffung. Wer in der Region einkauft, rettet Arbeitsplätze. Herzlichen Dank an alle, die dies bereits mittragen.

9. Informationen für Unternehmen

Ein zentraler Baustein sind die Unterstützungsleistungen für die Wirtschaft von Bund und Land. Auf den Webseiten des Landes (vorarlberg.at/corona) bzw. der Wirtschaftskammer Vorarlberg (wkv.at/corona) gibt es aktuelle Informationen dazu. Infos speziell auch zur Kurzarbeit gibt es unter ams.at/unternehmen.

Die österreichische Bundesregierung hat Details für den Härtefall-Fonds bekannt gegeben. Für Ein-Personen-Unternehmen (EPU), Kleinstunternehmen, Neue Selbstständige und Freie Dienstnehmer wurde ein Härtefall-Fonds eingesetzt. Er stellt eine Erste-Hilfe-Maßnahme zur Absicherung des persönlichen Lebensunterhalts dar.

Die Abwicklung erfolgt unter: wko.at/haertefall-fonds

Auf dieser Webseite können die detaillierten Förderrichtlinien abgerufen werden.

10. Arbeitsplätze/AMS

Martin Ohneberg, Präsident der IV-Vorarlberg, betont in seinem Statement, dass die oberste Priorität die Gesundheit der Mitarbeiter und der Vorarlberger Bevölkerung ist. Er betont aber auch, dass soziale Stabilität und wirtschaftliche Stabilität untrennbar miteinander verbunden sind.

Es besteht bislang keine Ausgangssperre, sondern gewisse Ausgangsbeschränkungen. Das ist ein großer Unterschied, da damit alle Beschäftigten zu ihrem Arbeitsplatz gehen können, sofern die Betriebe nicht behördlich gesperrt sind (zB Restaurants, Bars, gewisse Handelssortimente, etc.). Die Firmen haben jedoch verpflichtend dafür zu sorgen, dass die vom Bund bzw. Land vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz eingehalten werden (zB Mindestabstand, Hygienemaßnahmen, etc.). Aktuelle Infos gibt es unter der Homepage der AK Vorarlberg.

Das AMS Bregenz ist zu eingeschränkten Öffnungszeiten von 8.00 – 12.00 Uhr für persönliche Kontakte aus der Bevölkerung erreichbar. Nach Möglichkeit sollte statt der persönlichen Kontaktaufnahme das eAMS-Konto genutzt werden oder die Serviceline. Zugangsdaten für das eAMS-Konto können gerne über Finanzonline angefordert werden.

11. Maßnahmenpaket des Landes

Im Schulterschluss mit den Vorarlberger Sozialpartnern und den regionalen Banken hat sich die Vorarlberger Landesregierung auf ein Maßnahmenpaket für die heimische Wirtschaft und die Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer verständigt.

„Wir haben uns miteinander ein großes Ziel gesetzt: Niemand soll in dieser Krise seine Existenz verlieren. Dabei soll es Unterstützung überall dort geben, wo die Hilfe des Bundes nicht greift.“
Landeshauptmann Markus Wallner

12. Schulen, Kindergarten, Kinderbetreuung Bomhus

Schulen, Kindergärten und Kinderbetreuungseinrichtungen bleiben derzeit auch über die Osterferien geöffnet, es sollen aber möglichst viele Kinder zu Hause betreut werden. Ziel ist es, die Kinderdichte in der Schule, im Kindergarten und in der Kleinkindbetreuung sowie die Anzahl der Sozialkontakte allgemein zu reduzieren. Sollte aufgrund der nicht vorhersehbaren Lage ein Bedarf an Kinderbetreuung in der Schule, Kindergarten oder in der Kinderbetreuung Bomhus entstehen, so kann dieser bei der Gemeinde gemeldet werden.

Kinder können Überträger des Virus sein, auch wenn sie selbst keine Krankheitssymptome aufweisen.

13. ÖPNV – Busverkehr

Der Landbus Bregenzewald ist weiterhin für euch unterwegs, damit alle, die darauf angewiesen sind, ihre unbedingt notwendigen Wege erledigen können. Jedoch sind Einschränkungen notwendig. Hier die wichtigsten Änderungen:

- Von Montag bis Samstag wird nach dem Samstagsfahrplan gefahren.
- Die letzten Linien starten um 20:10 Uhr.
- Der Sonntagfahrplan wird beibehalten.
- Die Nachtbusse sind eingestellt.
- Die Linie 29 (Egg – Oberstaufen) fährt ab sofort aufgrund der Grenzschließung zu Deutschland nur mehr bis Riefensberg Golfplatz.
- Die Linie 38 und die Linie 34 (Mellau – Bezau) sind eingestellt.
- Die Linie 40a (Schoppernau – Warth) ist bis auf Widerruf (Quarantäne) eingestellt.

14. Müllabfuhr

- Restmüllsäcke, amtliche Bioabfallsäcke und Gelbe Säcke sind wie gewohnt beim ADEG Natter erhältlich. Die Abfahren des Restmülls, der Biomülltonnen und des Gelben Sacks finden wie gewohnt statt.
- Hundekotsäcke liegen vor der Gemeindeamtstür im 1. Stock auf.
- Das ASZ Hittisau bleibt bis voraussichtlich 16. April geschlossen.
- Auch die Altpapierabholung wird derzeit ausgesetzt. Wann die nächste Altpapiersammlung erfolgt, wird im Gemeindeblatt und auf unserer Homepage www.lingenau.at kundgemacht.
- Wir ersuchen Altpapier, Grünmüll usw. bei sich zu Hause zwischenzulagern, bis die Abfuhr wieder erfolgen kann.
- Die Wertstoffsammelstelle bei der Kläranlage ist offen. Da reine Entsorgungsfahrten zu den öffentlichen Sammelstellen der derzeit geltenden Ausgangsbeschränkung widersprechen und deshalb nicht erlaubt sind, verbinden Sie daher bitte die Entsorgung von Abfällen (Glas, Kleinmetall, amtliche Bioabfallsäcke, Altkleider) mit einer Fahrt zur Beschaffung von Lebensmitteln oder Medikamenten.

15. Verbrennen von Hausgartenabfällen und biogener Materialien

Wir weisen darauf hin, dass das Verbrennen von Hausgartenabfällen nicht erlaubt ist - diese sind der Eigenkompostierung zuzuführen oder ordnungsgemäß zu entsorgen.

Das Bundesluftreinhaltegesetz sieht ein generelles Verbot des Verbrennens biogener Materialien, wie zB Ast-, Laub- und Reisighaufen, außerhalb dafür bestimmter Anlagen vor. Davon ausgenommen ist nur das punktuelle Verbrennen von sogenannten „geschwendetem“ Material in schwer zugänglichen Lagen.

Im Wald ist nach dem Forstgesetz das Verbrennen von Schalabraum (Wipfelteile, Äste) nicht verboten. Dies ist aber nur zulässig, wenn damit nicht die Gefahr eines Waldbrandes herbeigerührt wird und eine Meldung an die Gemeinde bzgl. Ort und Zeitpunkt erfolgte. Dabei sind die Bestimmungen des bereits genannten Bundesluftreinhaltegesetzes einzuhalten, zB stellt das „Einnebeln“ von Wohngebieten oder Straßen eine Übertretung dar, die von der Polizei an die Bezirkshauptmannschaft zur Anzeige gebracht werden kann.

16. Pfarre Lingenau

a) Liturgische Feiern - Radiogottesdienste

Der ORF (Radio Vorarlberg) überträgt die Radiogottesdienste:

Sonntag, 5. April - Palmsonntag
10 bis 11 Uhr, GV Hubert Lenz

Donnerstag, 9. April – Gründonnerstag
19 bis 20 Uhr, Bischof Benno Elbs

Freitag, 10. April – Karfreitag
19 bis 20 Uhr, Bischof Benno Elbs

Samstag, 11. April – Osternacht
21.00 bis 23 Uhr, Bischof Benno Elbs

Sonntag, 12. April – Ostersonntag
10 bis 11 Uhr, Bischof Benno Elbs

Weitere Möglichkeiten, Gottesdienste über Radio, Live-Stream oder TV zu Hause mit zu feiern, finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/coronavirus/gottesdienste-zuhause-mitfeiern>

Für die Feier als Hauskirche finden sich Hilfen auf der Webseite der Diözese Feldkirch:
www.kath-kirche-vorarlberg.at

b) Lichter der Hoffnung – Möglichkeit der Beteiligung

Alle sind eingeladen in den Häusern und Wohnungen täglich um 20.00 Uhr eine Kerze anzuzünden und ins Fenster zu stellen. Mit einem „Vater unser“ und einem Segensgebet können sich alle geistigerweise miteinander an unseren Schöpfer wenden und die Anliegen und Bitten vor ihn bringen. Diese Aktion ist ökumenisch und international.

„Wir wollen auf die Pandemie des Virus mit der Universalität des Gebets, des Mitgefühls und der Zärtlichkeit antworten! Lasst uns vereint bleiben. Lassen wir die einsamsten Menschen und diejenigen, die besonders hart geprüft werden, unsere Nähe spüren!“

Papst Franziskus

c) Kirche Kunterbunt

Wir stehen jetzt kurz vor der Karwoche und vor Ostern. Ostern ist für uns das Fest der Auferstehung, der Hoffnung und der Freude. In diesem Jahr können wir den Weg nicht mit Jesus gemeinsam in der Kirche gehen. Daher haben wir uns etwas Anderes ausgedacht, um doch miteinander verbunden zu sein:

- Male oder bastle ein Bild, was für dich Karwoche, Ostern, Hoffnung oder Freude bedeutet. Wenn du beides nicht so gern machst, kannst du auch gerne einen Text (Gedanken, Geschichte, Gedicht, Lied,...) formulieren.
- Mache ein möglichst gutes Foto davon und maile dieses bitte an die Gemeinde Lingenau: gemeinde@lingenau.at. Alle Bilder werden auf der Gemeinde Homepage auf der rechten Seite unter dem Link „Kirche kunterbunt“ gezeigt.
- Wenn deine Mama zum Einkaufen geht, kann sie bitte dein Bild auch in der Pfarrkirche an die Pinnwand vorne neben der Altarinsel stecken. Dann kann hier ein kunterbuntes Bild der Freude entstehen.

d) Palmbuschen

Petra Winder, Margit Willi, Arnold Kessler (Mitglieder des Pfarrgemeinderats), Ulli Fehr und unsere Kindergärtnerinnen Christina, Caroline, Sandra und Denise haben gemeinsam Palmbuschen gebunden. Pfarrer Josef Walter hat die Palmbuschen gesegnet. Die

Palmbuschen wurden mit den Schreiben der Pfarre und der Gemeinde jedem Haushalt vor die Tür gelegt.

Ein großes Dankeschön gilt Heidi Maurer-Hagspiel, Marianne Ritter, Konrad Bereuter und Egon Schelling für die kostenlose Zurverfügungstellung des Materials für die Palmbuschen. Es ist ein schöner Beitrag für die Gemeinschaft in dieser Zeit.

Wir wünschen allen einen gesegneten Palmsonntag und ein frohes Warten auf Ostern!

17. Friedhöfe

Friedhöfe werden auch abseits von Bestattungen besucht. Es handelt sich dabei um öffentliche Orte, die nur alleine oder mit Personen, die im gemeinsamen Haushalt leben, betreten werden dürfen. Gegenüber anderen Personen ist ein Abstand von mindestens ein bis zwei Meter einzuhalten.

18. Betretungsverbote der Hafenanlagen am österreichischen Bodenseeufer

Zum Schutz vor der Weiterverbreitung des Corona-Virus wurde ein Betretungsverbot für die Hafenanlagen sowie Slipanlagen zum Zwecke der Ein- und Auswasserung sowie Inbetriebnahme von Wasserfahrzeugen aller Art beim österreichischen Bodenseeufer bis 13. April 2020 verordnet.

19. Gemeindeamt

Da die weitere Entwicklung nicht absehbar ist, ist die Gemeinde 24 Stunden unter 05513/6464 erreichbar. Bitte schaut regelmäßig auf unsere Homepage.

Es ist sehr erfreulich, dass die Bevölkerung die Maßnahmen derzeit so konsequent und verantwortungsvoll mitträgt. Die Maßnahmen und Empfehlungen verschärfen sich weiterhin und müssen strikt eingehalten werden. Bleibt daher bitte zu Hause und schützt vor allem die ältere Generation – hilft Leben retten!

Wir brauchen Geduld!

„Schau auf dich, schau auf mich.“

Gemeinsam werden wir es schaffen.

Bleibt gesund.



Annette Sohler, Bürgermeisterin